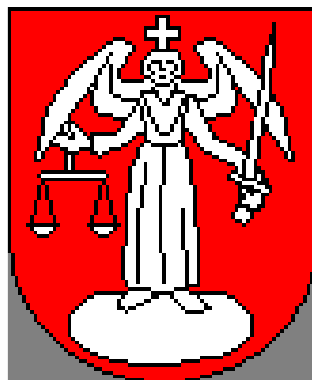
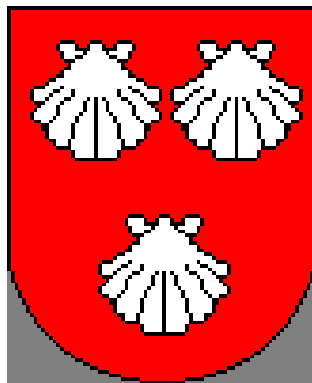
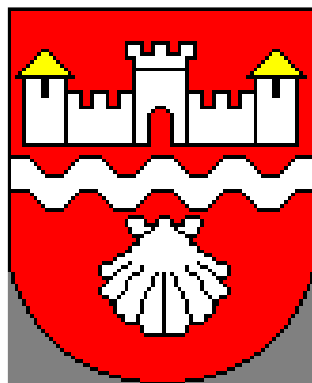


# Jahresbericht

der Musikschule Beckenried

Schuljahr 2011/12



Musikschulleiter Kurt Baumann

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>2</b>
<b>Einführung</b> .....	<b>3</b>
<b>Auftritte und Anlässe</b> .....	<b>3</b>
Weihnachtskonzert.....	3
Jahreskonzert der Musikgesellschaft Emmetten.....	4
Jahreskonzert der Feldmusik Beckenried mit der Youngband .....	4
Projekt „Musik kommt von Herzen“ .....	4
Matinée .....	4
Übersicht Auftritte .....	5
Gottesdienst Umrahmungen .....	6
<b>Aus der Musikschulleitung</b> .....	<b>7</b>
Treffen mit den Musikschulpartnern.....	7
<b>Instrumentenparcours</b> .....	<b>8</b>
<b>Gesamtschweizerische Anlässe</b> .....	<b>8</b>
Forum.....	8
<b>Musiklehrer</b> .....	<b>9</b>
Lehrerkonferenz .....	9
Lehrerfortbildung .....	9
Lehrpersonen an der Musikschule Beckenried Schuljahr 2011/12 .....	10
Mutationen .....	10
Austritte .....	10
Eintritte .....	10
Jubiläen .....	10
<b>Musikschülerstatistik</b> .....	<b>11</b>
Musikschüler-Belegung.....	11
Fachbelegung .....	12

## Einführung

Das diesjährige Jahresessen fand am Donnerstag, 25. Aug. im Hotel Rössli Beckenried statt. Zum ersten Mal trafen die Musiklehrpersonen schon um 17.00 Uhr ein, um die Verteilung der Unterrichtszimmer vorzunehmen. Gesamtschulleiter Gerhard Baumgartner machte die Anwesenden zu Beginn darauf aufmerksam, dass die Schule Beckenried zu wenig Räume hat und es deshalb Engpässe geben könnte. Irgendwie hat er es doch geschafft, dass allen Musiklehrkräften, auch mit etwas gegenseitiger Rücksichtnahme Betreff Lautstärke, am Schluss ein Zimmer zur Verfügung gestellt werden konnte.

Musikschulleiter Kurt Baumann durfte die neue Lehrkraft, Svenja Kluser begrüßen und informierte Betreff Jahresplanung und Änderungen in der Organisation, bezüglich Instrumentenparcours und Matinée. Auch wurde den Anwesenden die neuen Arbeitsfelder der Musiklehrpersonen ( Lehrpersonalverordnung ) vorgestellt. Diese Vorlage, welche die Musikschulleiter von Nidwalden zusammengestellt haben, soll vor allem aufzeigen, wie viel Prozent der Jahresstunden beispielsweise für das Üben, Literatur suchen oder allgemein für die Unterrichtsvorbereitung aufgewendet werden soll.

Leider musste sich die Musikschule Beckenried von Alexandra Ziegler und Rolf Kohler verabschieden. Die Musikschule Beckenried dankt den beiden für ihre grossen Dienste welche sie für die Jugendlichen in Beckenried und Emmetten geleistet haben.

Die Klarinettenschüler von Alexandra Ziegler werden von Svenja Kluser übernommen und Paul Edelberger wird die Gitarrenschüler von Rolf Kohler unterrichten. Auch Andreas Scheuermann, welcher letztes Jahr Jahresurlaub genommen hat, wird die Musikschule Beckenried verlassen. Ihm ebenfalls vielen Dank für seine grosse Arbeit mit den Jugendlichen von Beckenried.

Um 18.15 Uhr trafen dann noch die für die Musikschule verantwortlichen Schulräte, aus Beckenried, Emmetten und Seelisberg und deren Schulleiter ein. Bei einem sehr feinen Nachtessen hatte Ursula Widmer, Schulrätin Beckenried, die Gelegenheit, den austretenden Musiklehrpersonen, Alexandra Ziegler und Rolf Kohler ein Präsent zu überreichen. Auch durfte sie Kurt Baumann für 20 Jahre Tätigkeit als Musiklehrer ehren.

## Auftritte und Anlässe

### *Weihnachtskonzert*

Das Weihnachtskonzert mit der Feldmusik Beckenried, fand am Sonntag, 18. Dez. 2011, in der Pfarrkirche Beckenried statt. Da seitens der Feldmusik bereits ein umfassendes Programm einstudiert worden war, machte von der Musikschule nur die Youngband, unter der Leitung von Jens Ullrich mit. Die Youngband eröffnete das Konzert mit zwei von Jens Ullrich arrangierten Weihnachtsmelodien. Diese sehr schön vorgetragenen Lieder passten ausgezeichnet zur weihnachtlichen Stimmung, welche dann von der Feldmusik Beckenried, mit gut gewählten Arrangements weiter getragen wurde. Speziell zu erwähnen ist sicherlich das einfühlsam gespielte Solo von Bruno Murer und Tobias Käsli. Man kann nur hoffen, dass dies die anwesenden Musikschülerinnen und -schüler zur Nachahmung inspiriert hat.

### *Jahreskonzert der Musikgesellschaft Emmetten*

Da Thomas Käslin Beckenried, ein Schüler von Christof Stöckli, ein Xylophonsolo „*Ouverture zu Wilhelm Tell von Rossini*“ mit der Musikgesellschaft Emmetten, anlässlich des Jubiläumskonzertes vom Sa. 07. Jan. 2012, in der vollbesetzten Mehrzweckhalle vortragen durfte, scheint mir, dass man dies im Jahresbericht erwähnen darf. Es freut uns immer wieder, wenn so talentierte Musikschüler, auch ausserhalb der Musikschulveranstaltungen mit Vereinen etc. auftreten. Thomas Käslin trug das doch sehr anspruchsvolle Solo mit Bravour vor, und es war klar, dass dieses Stück durch eine begeisterte Zuhörerschaft eine Wiederholung verlangte. Herzliche Gratulation an Thomas Käslin.

### *Jahreskonzert der Feldmusik Beckenried mit der Youngband*

Am Jahreskonzert der Feldmusik Beckenried, welches dieses Jahr schon am 28. April stattgefunden hat, durfte auch wieder die Youngband der Musikschule, zusammen mit der Jungmusik Engelberg unter der Leitung von Jens Ullrich mitmachen. Mit dem Projekt „Playing Together“, konnte der Leiter der Youngband wieder einmal die Jugendlichen von Beckenried und Engelberg begeistern. Mit den Stücken Nates Theme, Pegao und Nothing Else, alle arrangiert von Jens Ullrich, erteten die beiden Youngbands viel Applaus. Im Konzert am 16. Juni 2012 in Engelberg, kam dann doch eine Streichergruppe dazu, auf welche am Konzert in Beckenried aus Platzgründen verzichtet wurde.

Im Weiteren erfreuten sich die Zuhörer am Akkordeonsolo „*Pantomime*“, welches Musikschülerin Myrtha Mathis aus Emmetten, zusammen mit der Feldmusik vortragen durfte. Myrtha Mathis, welche dieses Solo souverän und sehr locker gespielt hat, gelang der Beweis, dass man das Akkordeon sehr gut in die Blasmusik integrieren kann. Herzliche Gratulation.

### *Projekt „Musik kommt von Herzen“*

Zum Muttertags-Wochenende 12./13. Mai, wurden die Gottesdienste der Pfarreien Beckenried Emmetten und Seelisberg speziell musikalisch gestaltet. Musikschülerinnen und -schüler der Dörfer sowie Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaften Emmetten und Seelisberg, beziehungsweise der Feldmusik Beckenried, verschönerten den Muttertag unter dem Motto „*Musik kommt von Herzen*“. Am Schluss der Gottesdienste wurden die Frauen mit einem Schokoladenherz beschenkt. Auch wenn nicht so viele Mütter anwesend waren, kam die Botschaft, Musik kommt von Herzen - Musik geht zu Herzen, sehr gut an.

### *Matinée*

Am Sonntag 03. Juni 2012, durfte der Musikschulleiter zahlreiche Zuhörer zur traditionellen Matinée im Alten Schützenhaus begrüßen. Vom Schwyzerörgeli über Querflöte, Violine etc., wurde eine Vielfalt bezüglich Instrumenten, aber auch diversen Musikstilen dargeboten. Die solistischen Darbietungen warten teilweise auf sehr hohem Niveau, welches die Zuhörerschaft sehr begeisterte. Auch das Panflöten-, Streich- und Querflötenensemble, aber auch die Youngband gaben ihre gut einstudierten Musikstücke zum Besten. Am Schluss der Matinée wurde den Musikschülerinnen und -schülern noch eine Bretzel mit Orangenmost überreicht, und den Konzertbesuchern wurde ein Apéro serviert. Bei allen Musiklehrpersonen die bei

der Mithilfe des Apéros und Einrichten des Saales geholfen haben, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

### *Übersicht Auftritte*

- 15. Dez. 11 Vortragsübung Ursula Meyer
- 16. Dez. 11 Vortragsübung Rita Bosshard
- 18. Dez. 11 Weihnachtskonzert Youngband mit der Feldmusik Beckenried
- 19. Dez. 11 Vortragsübung Andy Gabriel
- 23. Dez. 11 Krippenspiel der 5. Primarklasse Beckenried, unter Mitwirkung von Musikschülern
- 01. Febr. 12 Vortragsübung Corinne Burkart / Florian Mall
- 27. Jan 12 Auftritt Hochzeitsapéro Stans Theo Koch
- 30. März 12 Raiffeisen Versammlung Turnhalle Seelisberg Kurt Baumann
- 04. April 12 Vortragsübung Svenja Kluser / Kurt Baumann
- 28. April 12 Jahreskonzert der Feldmusik Beckenried mit der Youngband
- 30. April 12 Jassmeisterschaft Hotel Bellevue Seelisberg Kurt Baumann
- 14. Mai 12 Öffentliche Vortragsübung Mehrzweckhalle Emmetten
- 16. Mai 12 Vortragsübung Melanie Läubli
- 16. Mai 12 Öffentliche Vortragsübung Turnhalle Seelisberg
- 21. Mai 12 Vortragsübung Alexander Brincken
- 31. Mai 12 Treffen Seegemeinden MZH Emmetten Melanie Läubli und Andreas Gabriel
- 03. Juni 12 Matinée Altes Schützenhaus Beckenried
- 16. Juni 12 Konzert der Youngband in Engelberg
- 21. Juni 12 Vortragsübung Christine Waldmann
- 21. Juni 12 Vortragsübung Kristin Würsch / Paul Edelberger
- 04. Juli 12 Vortragsübung Christof Stöckli / Christian Zünd

## *Gottesdienst Umrahmungen*

01. Dez. 11 Rorate Pfarrkirche Beckenried Jolanda Näpflin
15. Dez. 11 Rorate Pfarrkirche Beckenried Christine Waldmann
22. Dez. 11 Rorate Pfarrkirche Beckenried Theo Koch
24. Dez. 11 Weihnachtsgottesdienst Kirche Emmetten Theo Koch
10. Juni 12 Jubiläums-Gottesdienst Altersheim Hungacher Jolanda Näpflin
07. April 12 Osterfeier Pfarrkirche Beckenried Melanie Läubli
22. April 12 1. Kommunion Pfarrkirche Seelisberg Kurt Baumann
12. Mai 12 Gottesdienstumrahmung Projekt „Musik kommt von Herzen“  
Ridlikapelle Beckenried Ensemble Feldmusik und Musikschrüler Beckenried
13. Mai 12 Gottesdienstumrahmung Projekt „Musik kommt von Herzen“  
Pfarrkirche  
Emmetten Musikgesellschaft und Musikschrüler Emmetten
13. Mai 12 Gottesdienstumrahmung Projekt „Musik kommt von Herzen“  
Pfarrkirche  
Seelisberg Ensemble Musikgesellschaft und Musikschrüler Seelisberg
10. Juni 12 Jubiläumsgottesdienst Altersheim Hungacher Panflötenensemble  
Jolanda  
Näpflin

## Aus der Musikschulleitung

### *Treffen mit den Musikschulpartnern*

Da an der letzten Sitzung im Mai 2010, von den teilnehmenden Musikschulpartnern der Wunsch geäussert wurde, ein alljährliches Treffen durchzuführen, durfte Ursula Widmer am Mo. 27. Febr. 2012, die Vertretungen aus Schulrat und Blasmusik von Beckenried, Emmetten und Seelisberg, so wie von Kirchenchor und Jodlern Beckenried, im Sitzungszimmer der Schulverwaltung Beckenried vollzählig begrüessen.

Die Themen waren: Bestand Musikschüler/innen

Infos aus der Musiklehrpersonenkonferenz

Ensembles

Weiterbildung

Austausch: Kommunikation/Wünsche

Musikschulleiter Kurt Baumann informierte die Anwesenden über den aktuellen Bestand der Musikschüler. Im letzten Jahr besuchten 177 Schüler aus den drei Gemeinden den Musikunterricht. Dieses Jahr sind es 189 Schülerinnen und Schüler. Der Musikschulleiter machte darauf aufmerksam, dass es sich da um die Anzahl Schüler handelt, und nicht wie in der offiziellen Statistik um Belegungen, in der auch die Doppelbelegungen und die Mitwirkung in den Ensembles erfasst wird. Die Zunahme von 12 Schülern erfolgt in der Hauptsache durch 11 neue Schüler aus Emmetten. In Beckenried und Seelisberg ist das Verhältnis von Ein- und Austritten mehr oder weniger ausgeglichen.

Der Bestand der verschiedenen Ensembles hat sich gegenüber dem letzten Jahr nicht wesentlich verändert.

Gerhard Baumgartner informierte mit Hilfe einer Power Point Präsentation über die Musiklehrerkonferenz, Betreff Ensembles und Weiterbildung. Die Musiklehrpersonen wurden auf die gesetzlichen Bestimmungen im Vergleich mit den Lehrpersonen aufmerksam gemacht. Kurt Baumann wird einen Nachweis der Weiterbildung der zwei vergangenen Jahre von den Musiklehrpersonen einfordern.

Im Austausch äusserte sich Christine Feldmann, dass das Treffen eine gute Sache sei und lobt das Vorgehen in Sachen Weiterbildung.

Ein grosses Thema war der Nachwuchs in den Vereinen. Es wurden verschiedene Möglichkeiten diskutiert, wie man die Jugendlichen begeistern könnte, in den Vereinen mitzumachen. Ein Rezept dazu hatten die Anwesenden nicht, aber man wird das Thema hüten und ist offen für verschiedene Vorschläge. Man war sich einig, dass man die Jugendlichen am ehesten als Cligue abholen kann, oder dass sie sich, bei eher fortgeschrittenem Alter von der Guggenmusik verabschieden, um in den Musikvereinen mitzumachen.

Am Schluss informierte Kurt Baumann noch über den Tag der Musik, welcher vom VMS initiiert wurde. Wegen der Verschiebung der Abstimmung über die Musikinitiative, wird auf den Anlass verzichtet. Es wird aber trotzdem, wie geplant, am 12./13. Mai 2012, zusammen mit den Ensembles der Blasmusiken Beckenried, Emmetten und Seelisberg eine Gottesdienstumrahmung durchgeführt.

## Instrumentenparcours

Am Sa. 24. März 2012, fand der Instrumentenparcours der Musikschule Beckenried statt. Auch dieses Jahr durfte der Musikschulleiter einige Kinder und deren Eltern von Emmetten und Seelisberg begrüßen. Die sehr grosse Zuhörerschaft hat wieder einmal die Bedeutung dieses Anlasses gezeigt. Durch diverse Gespräche, Betreff Eintritt in die Musikschule, konnte man feststellen, dass die Tendenz zum früheren Unterrichtsbeginn immer deutlicher spürbar wird. Die Musikschule hat diesbezüglich in den Anmeldebedingungen zwar Richtlinien und Empfehlungen dazu abgegeben, aber wir müssen uns dieser Tatsache stellen und auch den früheren Eintritt ermöglichen. Wichtig ist, dass sauber abgeklärt wird, ob das Kind über die nötige Reife, Grösse und Motorik für das zu erlernende Instrument verfügen kann. Obwohl an der Musikschule momentan kein Posaunenschüler den Unterricht besucht, wurde auch dieses Instrument durch Samuel Furger aus Sarnen vorgestellt. Ich möchte dies so weiterführen, wer weiss, vielleicht wird sich doch noch einmal ein Musikschüler dafür begeistern können. Am Schluss der Vorstellung nahm Schulrätin Ursula Widmer die Gelegenheit wahr, über den Kobi Käsli Fonds zu informieren, welcher doch eine grosse finanzielle Unterstützung für Familien mit kleineren Einkommen sein kann.

## Gesamtschweizerische Anlässe

### *Forum*

Zum fünften Mal trafen sich Wissenschaftler, Politiker, Musikpädagogen und Musikschulleiter, am Forum Musikalische Bildung in Baden, welches am 20./21. Jan.2012 stattfand. Die Musikschule Beckenried wurde von Schulrätin Gabriela Bünzli und Musikschulleiter Kurt Baumann vertreten.

Zu Beginn wurden die Anwesenden vom Ensemble Kyrsalid aus Lausanne musikalisch begrüsst. Es war eindrücklich, was diese 12-14 jährigen Musikerinnen mit absoluter Musikalität und Präzision vortrugen. Ich denke, alle im Saal waren überzeugt, dass da die Gelder für Begabtenförderung gut angelegt sind.

Anschliessend wurde ein filmischer Rückblick aus dem ersten Forumstag gezeigt, welcher bezüglich Musikinitiative, vor allem politisch dominiert war. Mit Bundesrat Didier Burkhalter und Ständerätin Christine Egerszegi, wurde sehr kontrovers darüber debattiert.

Verschiedene Erziehungswissenschaftler referierten anschliessend über den Wert der musikalischen Bildung allgemein und gaben zum Ausdruck, dass es auch im Angesicht der wirtschaftlichen Krise gerechtfertigt ist, diesbezüglich offensiv aufzutreten. Auch war man sich einig, dass musikalische Bildung nur eine Zukunft habe, wenn sie auf ihrer Fachlichkeit beharre, und sie sei auch nicht im Schnuppermodus zu erwerben. Ziel der Bildungsvermittlung sei, nicht einen Eimer zu füllen, sondern ein Feuer zu entfachen. Der Rektor des Mozarteums Salzburg, Reinhard von Gutzeit, verwöhnt durch die Rahmenbedingungen des Musikschulwesens in Oberösterreich gab bekannt, dass dort auf 1.5 Millionen Einwohner 2000 vollamtliche Musiklehrpersonen kommen, und das schönste Haus in jedem Ort sei die Musikschule.



Zum Schluss löste eine Diskussion um das Fach Musik an der Schule Emotionen und Kontroversen aus. Jürg Lanfranconi von der Zürcher Hochschule stellte fest, dass die diesbezüglichen Standards bei den gegenwärtigen Ausbildungsbedingungen nie und nimmer umzusetzen seien. Einmal mehr wurde eine massive Unterversorgung an qualifizierten Schulmusik-Lehrpersonen festgestellt. Als eine mögliche Massnahme befürwortete die Mehrheit der Debattierenden, eine Einführung von Fachlehrpersonen.

## Musiklehrer

### *Lehrerkonferenz*

Am Samstag, 14. Jan. 2012 9.00 Uhr, fand die zweite Musiklehrpersonenkonferenz im Dachgeschoss ORS Beckenried statt. Leider war die Beteiligung nicht so gross, da es viele Dispenzen wegen Konzerten, Krankheit, Kurse etc. gab. Haupttraktanden waren wieder die Organisation vom Instrumentenparcours und Matinée. Bevor aber diesbezüglich die Arbeiten verteilt wurden, nahm der Musikschulleiter Kurt Baumann die Gelegenheit wahr, um allgemein über das Erscheinungsbild nach aussen zu referieren und bat die Anwesenden, doch mitzuhelfen, damit sich dieses sehr positiv zeigt. Sei es in der Pünktlichkeit im Unterricht, oder bei den Auftritten, damit diese nach aussen einen sehr guten Eindruck hinterlassen.

Gesamtschulleiter Gerhard Baumgartner moderierte anschliessend über die Themen, Weiterbildung und Ensemble-Bildung. In einer Gruppenarbeit konnten sich die anwesenden Musiklehrkräfte über die Bildung von neuen Ensembles äussern. Über das Thema Weiterbildung wurde teilweise kontrovers diskutiert, aber zum Schluss war man sich doch ziemlich einig, in welche Richtung die Planung der Weiterbildung gehen soll. Diese Wünsche werden an die Weiterbildungskommission des VMU weitergeleitet.

Die Stimmung der Anwesenden war sehr gut, was ein sehr positives Feedback am Schluss gezeigt hat.

### *Lehrerfortbildung*

Das Thema in diesem Jahr war „*Kommunikation-komplex, entscheidend und bereichernd*“

Guter Musikunterricht ist nicht nur eine fachliche, künstlerische oder methodische Frage. Vielmehr wirken viele andere Faktoren auf den Musikunterricht, ob er positiv wahrgenommen wird. Dabei zählen einige entscheidende Aspekte zur gelingenden Kommunikation, ohne dass das immer wahrgenommen wird.

Zu Beginn wurden alle 118 anwesenden Musiklehrpersonen aus Ob-Nidwalden und Uri, in kleinere Gruppen eingeteilt, welche sich dann in einem World Café zu bestimmten Fragen wie, „*was bedeutet dir Kommunikation*“ äussern konnten.

In diversen Workshops wurde später aufgezeigt, wie z.B. ein gutes Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Lehrpersonen aufgebaut werden kann. Aber auch wurden einige Inputs gegeben, wie beispielsweise auch mit Kritik umgegangen werden sollte.

Am Schluss der Tagung wurde den Anwesenden noch zusammenfassend, ein Hilfsmittel bezüglich Kritik aufgezeigt. Drei Schritte, *Verhalten- Situation beschreiben*,

*Auswirkung auf mich und schliesslich den Änderungswunsch ausdrücken, sollten bei einer Konfliktsituation deeskalierend wirken. Auch wenn der ganze Ablauf der Lehrerfortbildung nicht ganz optimal gelaufen war, was das anschliessende Feedback gezeigt hat, konnte doch jede teilnehmende Person, sicherlich etwas Positives mit nach Hause nehmen.*

### *Lehrpersonen an der Musikschule Beckenried Schuljahr 2011/12*

Auf der Maur	Sandra	Querflöte
Baumann	Kurt	Akkordeon
Bernasconi	Theres	Blockflöte
Bosshard	Rita	Blockflöte
Brincken	Alexander	Klavier
Burkart	Corinne	Saxophon/Xylophon
Edelberger	Paul	Gitarre
Gabriel	Andreas	Violine
Hauger	Barblin	Xylophon
Kluser	Svenja	Klarinette
Koch	Theophil	Querflöte
Kumpf	Melanie	Gesang
Läubli	Melanie	Klavier
Mall	Florian	Cello
Meyer	Ursula	Klavier/Keyboard
Näpflin	Jolanda	Panflöte
Stöckli	Christof	Schlagzeug
Ullrich	Jens	Gitarre/Youngband
Waldmann	Christine	Violine
Würsch	Kristin	Trompete
Zünd	Christian	Schlagzeug

### *Mutationen*

#### *Austritte*

Alexandra Ziegler	Klarinette
Rolf Kohler	Gitarre
Andreas Scheuermann	Gitarre

#### *Eintritte*

Svenja Kluser	Klarinette
---------------	------------

#### *Jubiläen*

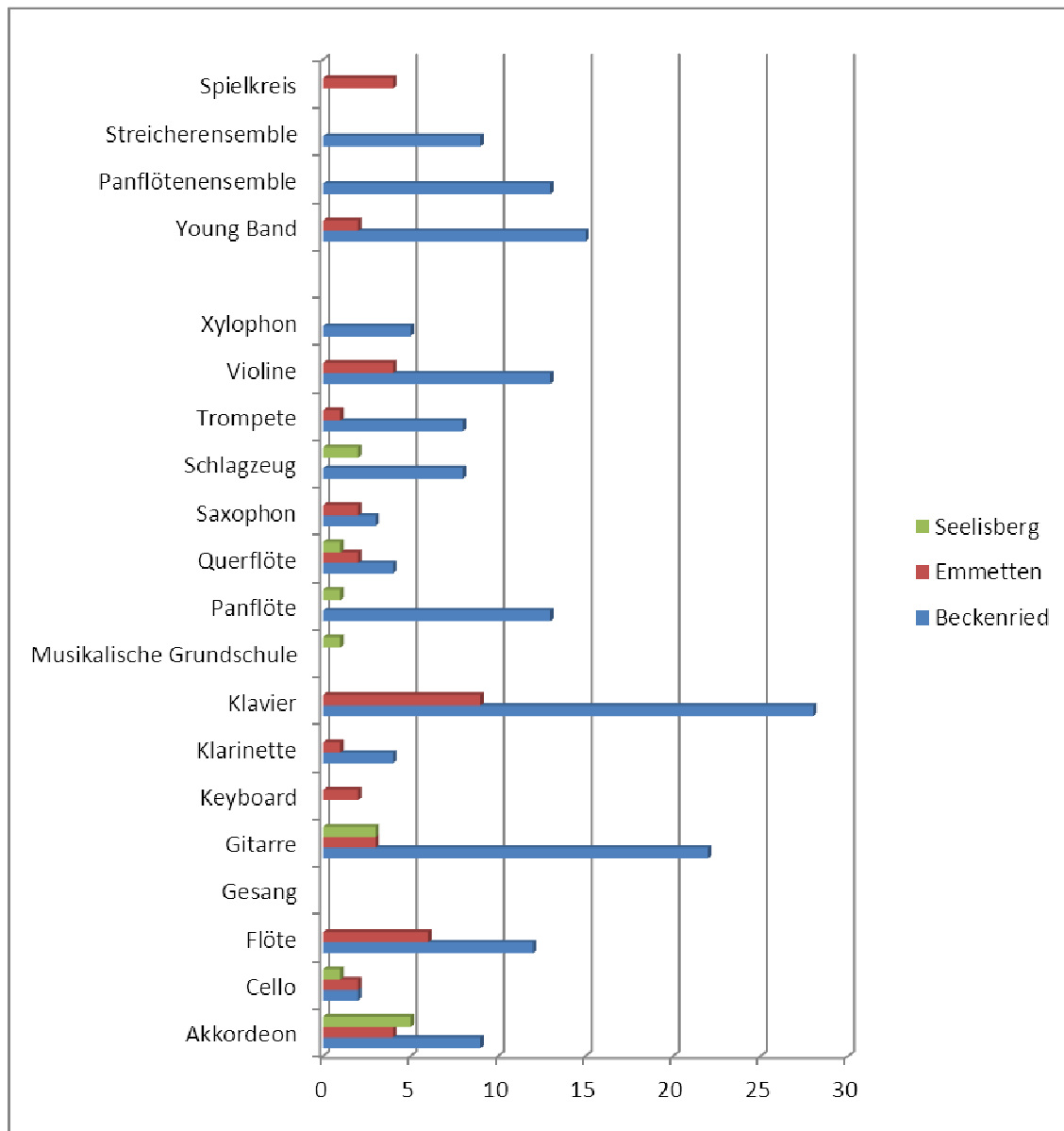
Kurt Baumann	20 Jahre
Melanie Kumpf	10 Jahre

# Musikschülerstatistik

## *Musikschüler-Belegung*

	<b>Beckenried</b>	<b>Emmetten</b>	<b>Seelisberg</b>	<b>Total</b>
<b>Akkordeon</b>	9	4	5	18
<b>Cello</b>	2	2	1	5
<b>Flöte</b>	12	6		18
<b>Gesang</b>				0
<b>Gitarre</b>	22	3	3	28
<b>Keyboard</b>		2		2
<b>Klarinette</b>	4	1		5
<b>Klavier</b>	28	9		37
<b>Musikalische Grundschule</b>			1	1
<b>Panflöte</b>	13		1	14
<b>Querflöte</b>	4	2	1	7
<b>Saxophon</b>	3	2		5
<b>Schlagzeug</b>	8		2	10
<b>Trompete</b>	8	1		9
<b>Violine</b>	13	4		17
<b>Xylophon</b>	5			5
				0
<b>Young Band</b>	15	2		17
<b>Panflötenensemble</b>	13			13
<b>Streicherensemble</b>	9			9
<b>Spielkreis</b>		4		4
	168	42	14	224

## Fachbelegung



Beckenried im September 2012

Der Musikschulleiter

Kurt Baumann